

Achte auf den Köder der Verführung



Glücklich zu preisen sind die, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten; denn sie werden satt werden.

Matthäus 5,6 (NGÜ)

Das Bedürfnis nach Nahrung ist das wichtigste Grundbedürfnis, denn ohne Nahrung können wir nicht überleben. So essen wir, um zu leben. Doch wenn wir leben, um zu essen, brauchen wir immer mehr; weil das Essen uns nicht mehr befriedigt. Deshalb können Millionen Menschen ihren Appetit nicht zügeln. Wenn dem Körper notwendige Nährstoffe fehlen, wird das natürliche Verlangen nach Nahrungsmitteln geweckt, die die Gesundheit und das Immunsystem stärken. Wenn man isst, um dieses natürliche Verlangen zu befriedigen, bleibt man gesund und frei. Aber wenn das Essen nur dazu dient, Sorgen abzubauen oder die Lust nach Süßigkeiten oder Salzigen usw. zu befriedigen, dann verliert man die Kontrolle, was sich negativ auf die Gesundheit auswirken wird.

Es ist kein Zufall, dass Paulus eine falsche Einstellung zum Essen im Zusammenhang mit seiner nüchternen Warnung erwähnt: „[...] dass am Ende der Zeit manche vom Glauben abfallen werden. Sie werden sich irreführenden Geistern zuwenden und auf Lehren hören, die von dämonischen Mächten eingegeben sind.“ (1. Timotheus 4,1 NGÜ). Eines der Kennzeichen der Endzeit sind Leute, die den Verzicht auf bestimmte Speisen fordern (vgl. Vers 3), Speisen, die eigentlich dazu bestimmt wären, ein legitimes Bedürfnis zu befriedigen. Jedes anomale Essverhalten, mit dem ich in Berührung kam, hatte eine geistliche Komponente. Doch kaum ein Seelsorger spricht bei Fällen von *Anorexie* (Magersucht), *Bulimie* (Ess-Brechsucht) oder Esssucht das geistliche Problem an. Nach einer Konferenz schrieb mir die Frau eines Pastors:

Lieber Neil,

elf Jahre litt ich an Bulimie. Aber jetzt kann ich den ganzen Tag allein im Haus sein und im Frieden leben, obwohl in der Küche viele Nahrungsmittel stehen. Wenn eine Versuchung oder Lüge Satans in meine Gedanken eindringt, wehre ich sie sofort mit der Wahrheit ab. Früher war ich täglich stundenlang in den Fängen dieser Lügen und hatte stets Angst vor dem Essen. Nun freue ich mich an der Freiheit, die durch die Wahrheit kommt.

Der Köder der Versuchung ist, dass der Teufel garantiert, uns werde befriedigen, was immer wir ausserhalb von Gottes Willen wollen oder denken, zu benötigen. Glauben Sie es nicht! Sie können die Wünsche Ihrer menschlichen Natur nie zufriedenstellen. Was uns wirklich befriedigt, sind echte Beziehungen, das Leben in der Kraft des Heiligen Geistes und die Erfahrung, dass wir die Früchte des Geistes hervorbringen.



Gott, Vater, bewahre mich davor, der Welt, meinen selbstsüchtigen Wünschen und dem Teufel nachzugeben. Halte mich in der Abhängigkeit zu Dir, sodass ich Früchte der Gerechtigkeit hervorbringe.

